

Adverbien



Schulübung: Adverbien

① Merke:

Ein Adverb ist ein unveränderliches Umstandswort, das ein Geschehen näher beschreibt. Es kann im Satz umgestellt werden, ohne den Sinn des Satzes zu verändern. Beispiel: Wir sehen uns bald. Bald sehen wir uns.

Ein Adverb kann mit W-Fragen bestimmt werden. Man unterscheidet:

- Lokaladverb (Ort): Wo? Wohin? Woher?
- Temporaladverb (Zeit): Wann? Seit wann? Wie lange? Wie oft?
- Modaladverb (Art und Weise): Wie? Womit? Auf welche Weise? - Kausaladverb (Grund): Wieso? Weshalb? Warum? Wozu?

② 1. Frage nach dem fett geschriebenen Adverb und benenne seine Art.

- a) Die Erfrischungsgetränke befinden sich **links**. (Wo? _____).
- b) Lass uns **lieber** Tischtennis spielen. (_____).
- c) Den Film habe ich **neulich** gesehen. (_____).
- d) Das habe ich **nie** behauptet! (_____).
- e) **Notfalls** kehren wir wieder um. (_____).
- f) Paul wartete **vergebens** vor Leos Tür. (_____).
- g) Die Almhütte war **innen** sehr gemütlich. (_____).
- h) **Deshalb** besuchen wir einen Tanzkurs. (_____).

③ Ordne die Adverbien aus dem Kasten richtig ein.

genauso, da, daraufhin, kaum, darum, draußen, kopfüber, also, damals, folglich, immer, hinab, bestens, stets, bald, überall

Lokaladverb	Temporaladverb	Modaladverb	Kausaladverb